

Ansprüche an VHS-Dozenten

Beitrag von „Lillyfee“ vom 16. Dezember 2011 16:51

[Zitat von tigerente303](#)

Dann habe ich mir doch **privat** einen Lehrer gesucht und bin wirklich sehr positiv überrascht worden. Leider ist im Nachhinein doch **recht viel Zeit drauf gegangen, die ich eher anders hätte nutzen können.**

Ich denke das auch: Neben der Nervenaufreiberei (und man erntet oft auch nur verständnislose Blicke der anderen Teilnehmer, wenn man den Mund aufmacht, so in Richtung: "Hilfe, die stresst ja!") und Zeitverschwendung rechnet es sich eher, für die gleiche Summe oder etwas mehr lieber ein paar Privatstunden (1:1) zu nehmen.

Gerade für Gitarren und andere Instrumente gibt es auch gute Lehrwerke für Autodidakten (Bücher, CDs, DVDs). Und Autodidakten sind wir Lehrer ja eigentlich alle 😊

Das gilt auch für den IT-Bereich (der mich übrigens betrifft), hervorragende Videokurse zu allen möglichen Themen (Photoshop, PHP, Webdesign, Programmierung usw.). Da braucht's eigentlich keinen VHS-Kurs mehr. Es sei denn, die soziale Gemeinschaft und Geselligkeit ist wichtig.

Aber dafür haben wir ja (eigentlich) das Lehrerforum.... 👍